Christoph von Schmid,

Infanoj, ho venu

tradukita de Joachim Gießner

Infanoj, ho venu, ho venu nun al
la krip' en Betleĥem, mizerpovra stal'.
Rigardu l' miraklon donitan al ni
de l' patro ĉiela ĉi nokte de Di'.

.....
.....
.....
.....

Jen kuŝas sur pajlo kaj fojn' l'infanet'.
Ĝin gardas Mari' kaj Jozef' en kviet'.
Paŝtistoj preĝadas en sankta ador',
ĉiele anĝeloj jubilas en ĥor'.

Genufleksu same ankoraŭ nun vi,
kaj levu la manojn kaj danku al Di'.
Kunkantu infanoj en tuta la land',
plenĝoje kun supra anĝela glorkant'.

.....
.....
.....
.....

...

Christoph von Schmid,

Ihr Kinderlein, kommet

Ihr Kinderlein kommet, o kommet doch all!
Zur Krippe her kommet in Bethlehems Stall.
Und seht, was in dieser hochheiligen Nacht
Der Vater im Himmel für Freude uns macht.

O seht in der Krippe im nächtlichen Stall,
Seht hier bei des Lichtes hellglänzendem Strahl,
In reinliche Windeln das himmlische Kind,
Viel schöner und holder als Engelein sind.

Da liegt es, ihr Kinder, auf Heu und auf Stroh,
Maria und Josef betrachten es froh ;
Die redlichen Hirten knien betend davor,
Hoch oben schwebt jubelnd der Engelein Chor.

O beugt, wie die Hirten anbetend die Knie,
Erhebet die Händchen und betet wie sie !
Stimmt freudig, ihr Kinder – Wer wollt' sich nicht freun ? -
Stimmt freudig zum Jubel der Engelein ein![2]

O betet: du liebes, du göttliches Kind,
Was leidest du alles für unsere Sünd!
Ach, hier in der Krippe schon Armut und Not,
Am Kreuze dort gar noch den bitteren Tod.

...

[2] oder: Der Engel mit ein!

..... Was geben wir Kinder, was schenken wir dir,
..... Du bestes und liebstes der Kinder dafür?
..... Nichts willst du von Schätzen und Reichtum der Welt,
..... Ein Herz nur voll Demut allein dir gefällt.

..... So nimm unsre Herzen zum Opfer denn hin;
..... Wir geben sie gerne mit fröhlichem Sinn;
..... Und mache sie heilig und selig wie deins,
..... Und mach sie auf ewig mit deinem in eins.

Traduko de la Germana poemo "Ihr Kinderlein, kommet" de CHRISTOPH VON SCHMID *(Kristofo de Smido, ∗1768 – †1854) en Esperanton de* JOACHIM GIESSNER *(∗1913-12-23 – †2003-11-25).*

Arg-296-601 (2005-02-23 20:52:56)

Mi, Manfred Retzlaff, prenis tiu ĉi tradukversion el la interretejo "http://www.esperanto.de/kantoj/index-giessner.html" kaj el la kantlibro "Mia kantaro I" de Joseph Schiffer [Wilstorfstr. 58, D-78050 Villingen-Schwenningen, tel. 0049-(0)7721-5 89 91].

Verkinto de tiu ĉi Germana poemo estas CHRISTOPH VON SCHMID *(Kristofo de Smido, ∗1768 – †1854).*

Arg-296-599 (2005-02-23 20:27:44)

Den ursprünglichen Text des Liedes habe ich, Manfred Retzlaff, antnommen aus: "http://ingeb.org/Lieder/IhrKindr.html". Zu singen ist das Lied nach einer im Jahre 1794 von Johann Abraham Peter Schulz (1747 - 1800) komponierten Weise.